

## Antrag zum Besuch einer anderen Berufsschule

innerhalb von Baden-Württemberg

in einem anderen Bundesland

<b>Angaben zur/zum Auszubildenden</b>	<input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> divers
Name, Vorname	
Straße, Hausnummer	
PLZ, Ort	
Geburtsdatum	
Telefon	
E-Mail	

<b>Angaben zu Erziehungsberechtigten bei minderjährigen Auszubildenden</b>	
Name, Vorname	
Straße, Hausnummer	
PLZ, Ort	
Telefon	
E-Mail	

<b>Angaben zum Ausbildungsverhältnis</b>	
Ausbildungsberuf (ggf. mit Angabe der Fachrichtung)	
Ausbildungsbeginn	
Ausbildungsdauer	
Aufnahme in Ausbildungsjahr	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3
Name des Ausbildungsbetriebes	
Straße, Hausnummer	
PLZ, Ort	
Telefon	
E-Mail	

<b>Angaben zur zuständigen Berufsschule</b>	
Name der Berufsschule	Ludwig-Erhard-Schule, Karlsruhe
Straße, Hausnummer	Englerstr. 12
PLZ, Ort	76131 Karlsruhe

<b>Angaben zur beantragten Berufsschule</b>	
Name der Berufsschule	
Straße, Hausnummer	
PLZ, Ort	
Die Beschulung findet wie folgt statt:	<input type="checkbox"/> Unterricht in Teilzeitform <input type="checkbox"/> Unterricht in Blockform
Unterrichtsbeginn:	Unterrichtsende:

<b>Begründung für den Gestattungsantrag:</b>	
<input type="checkbox"/>	Überschreitung der Anreisezeit von 1,5 Stunden bzw. 3 Stunden für Hin- und Rückweg vom Wohnort zur zuständigen berufsbildenden Schule mit öffentlichen Verkehrsmitteln inklusive aller Fußwege. (Fahrplanausdruck o. Ä. <b>muss</b> dem Antrag beigelegt sein!)
<input type="checkbox"/>	Die gewünschte berufsbildende Schule kann gem. §69 Abs. 2 Schulgesetz (SchulG) bei einer maximal 4 Kilometer langen Strecke zu Fuß erreicht werden. Die zuständige Schule dagegen nur mit öffentlichen Verkehrsmitteln unter erheblich größerem Zeitaufwand.
<input type="checkbox"/>	Eine entsprechende bezirks- bzw. länderübergreifende Fachklasse ist für den Ausbildungsberuf nicht eingerichtet.
<input type="checkbox"/>	Es liegen sonstige (z. B. pädagogische, schulorganisatorische oder persönliche) Gründe vor. Eine entsprechende schriftliche Begründung <b>muss</b> dem Antrag beigelegt werden.
<input type="checkbox"/>	Wechsel bzw. Verlagerung des Ausbildungsbetriebes/der Ausbildungspraxis während der Ausbildungszeit  Anschrift des bisherigen Ausbildungsbetriebes bzw. der bisherigen Ausbildungspraxis:      Datum des Ausbilderwechsels bzw. der Verlagerung des Betriebes/der Praxis:

<input type="checkbox"/>	Ich bin damit einverstanden, dass die Entscheidung über den Antrag an die im Antrag angegebenen E-Mail-Adressen des/der Auszubildenden und des Ausbildungsbetriebes zugesendet wird und auf eine postalische Zusendung verzichtet wird.
--------------------------	---

**Wichtig:** Bis zur Vorlage einer schriftlichen Entscheidung der zuständigen Stellen **muss** weiterhin der Berufsschulunterricht an der Ludwig-Erhard-Schule besucht werden.



Falls der Wechsel an eine andere Berufsschule mit einem Wechsel in ein anderes Bundesland verbunden ist, müssen die zuständigen Stellen der jeweiligen Bundesländer in die Entscheidungsfindung einbezogen werden. Dies kann die Beantwortung dieses Antrages verzögern.

<b>Hiermit bestätige ich die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner Angaben</b>	
Ort, Datum	Unterschrift Auszubildende/-r
Ort, Datum	Unterschrift Erziehungsberechtigte/-r (nur bei Minderjährigen)
Ort, Datum	Stempel und Unterschrift des Ausbildungsbetriebes/der Ausbildungspraxis

<b>Stellungnahme der fachlich zuständigen Schule:</b>	
<input type="checkbox"/>	Die Schule stimmt dem Antrag zu.
<input type="checkbox"/>	Die Schule lehnt den Antrag ab, weil

.....  
**Unterschrift der Schulleiterin**  
 OStD'in Sandra Lochmann

**Weiterleitung an das Regierungs-**  
**präsidium Karlsruhe am:** .....